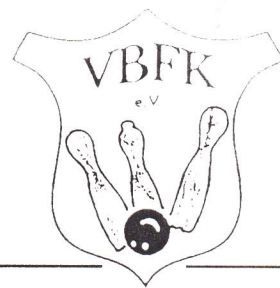




VBFK

Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.
Mitglied im BSKV - BLSV



VBFK e.V. - Roland Schiffner, Schlesierstr. 22, 90552 Röthenbach

BP

VBFK - INFO

*AUSGABE 7 * Februar 1998*

Werte Vorstände, Sportwarte und Mitglieder,

das neue Sportjahr 1998 hat begonnen. Wir hoffen das eure Vorsätze und Wünsche in Erfüllung gehen werden. Aber auch wir von der VBFK haben Wünsche für die Zukunft, das sich z.B. eure *Mitarbeit* verstärkt, der ein oder andere Beitrag für unser INFO von euch gestellt wird. z.B. die Vorstellung von Vereinen (hier bietet sich die Möglichkeit für euren Club zu werben, euch zu repräsentieren), denn unser INFO wandert auch in andere Hände, nicht nur in die von z. Zt. rund 180 VBFK-Mitgliedsvereinen in Bayern. Im Verteiler sind auch gewisse Medien, die BSKV-Geschäftsstelle, der DKB-Vizepräsident (der auch für den Breitensport zuständig ist), um nur einige zu nennen.

Kompetenten Ansprechpartner bei Mitgliederverwaltung melden

Und als weiteren Wunsch hegen wir, das doch alle VBFK-Mitgliedsvereine überprüfen, ob die Anschrift des Ansprechpartners noch aktuell ist, oder ob nicht vielleicht doch noch der "alte" Vorstand oder Sportwart als Bezugsperson bei der Mitgliederverwaltung bei Eva Wolf gemeldet ist. Im vergangenen Jahr ist das sehr oft passiert. Immer wieder bekamen wir Anrufe und Mitteilungen von Clubs, die angeblich kein INFO erhalten hätten. Nach Überprüfung des Ansprechpartners war dann das Problem meistens sofort gelöst. Nur das ist Aufgabe der Vereine, die *k o m p e t e n t e* Person *bis zum 15. Januar eines jeden Jahres bei der Mitgliederverwaltung zu melden*. Denn von dort beziehen wir unsere Daten für den Versand unserer Mitgliedsschrift. Leider können wir keine Rücksicht darauf nehmen, wenn durch die falsche Adresse euch euer INFO gar nicht, oder verspätet erreicht und euch dadurch Nachteile (z.B. Ausscheiden aus dem lfd. Bayernpokalwettbewerb, wie auch 1997 geschehen) entstehen.

Zugang unseres VBFK-INFOS für alle Mitglieder

Und natürlich hoffen wir, das unser INFO nicht nur bei den Vorständen oder Sportwarten die als Ansprechpartner diese Schrift erhalten hängenbleibt, sondern das es "*a l l e n*" Mitgliedern der Vereine und Clubs zum Einsehen und zur Information ausgehändigt wird und in Umlauf gerät. Viele Vereine haben schon einen speziellen Aushang auf der Kegelbahn für Informationen oder Neues aus dem Kegelsport.

Wir hoffen auf Verständnis und Erfüllung unserer Wünsche.

Mitgliederverwaltung: Eva-R. Wolf, Pfarrer-Gaigl-Str. 14, 83547 Babensham, Tel. 08071/51761.

IMPRESSUM

Herausgeber Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)
1. Vorsitzender Norbert Schulda
Radaktion/Aufbereitung 1. Sportwart Roland Schiffner
Textbeiträge siehe Untertitel
Redaktionsadresse Roland Schiffner, Schlesierstr. 22, 90552 Röthenbach
Tel. 0911/57 88 97, Telefax 0911/57 00 266

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 1	-	Titelblatt
Seite 2	-	Impressum, Inhaltsverzeichnis, Bestellabschnitt INFO-Bezug
Seite 3	-	Vereinsvorstellung
Seite 4	-	Bayernpokal 1998
Seite 5 - 8	-	Auslosung der Spielpaarungen im Bayernpokalwettbewerb 1998
Seite 9 -13	-	Anschriftenverzeichnis der Ansprechpartner im Bayernpokal
Seite 14-16	-	Überarbeitete aktuelle VBFK - Sportordnung
Seite 17	-	Kurz berichtet
Seite 18	-	Stationen vom Betreuer zum Trainer
Seite 19-21	-	VBFK-Satzung im Abdruck nach Änderung
Beilage	-	*Turnierausschreibung 9. Laufer-Stadtmeisterschaften 1998 *Turnierausschreibung - 25 Jahre KG Konstein-Wellheim *Spielberichtsformulare für Bayernpokalwettbewerb 1998 *Namentliche Mannschaftsmeldung Bayernpokal 1998

Einzelbezug "VBFK-INFO" ab 1998 möglich

Der vielfache Wunsch von Einzelmitgliedern wurde an uns herangetragen, ob es nicht möglich wäre, unser "INFO" direkt, und nicht nur über den gemeldeten Verein mit mindestens 7 Mitgliedern zu erhalten. Ab sofort ist dies möglich. Interessenten mögen bitte den folgenden Bestellabschnitt an die angegebene Adresse senden, um im Verteilerverzeichnis aufgenommen zu werden.

Im Gegenzug werden als Unkostenbeitrag für den Versand (in der Regel 5x im Jahr) DM 20,00 fällig, die innerhalb von 14 Tagen nach Eingang des Bestellabschnittes auf das angegebene Konto zu überweisen sind.

Für alle VBFK-Clubs/Vereine (mit mind. 7 gemeldeten Mitgliedern) bleibt der VBFK-INFO-Bezug selbstverständlich kostenfrei und ist im entrichteten Beitrag enthalten! Für nicht entrichtete Beiträge wird der Club/Verein für die nächste Ausgabe aus dem Verteiler genommen!

Wir weisen darauf hin, dass wir den Versand unserer INFO-Schrift an Clubs/Vereine unter 7 gemeldeten Mitgliedern, und die in der Anfangsphase zur Publikation in den Verteiler aufgenommenen Einzelpersonen ab der nächsten Ausgabe einstellen. Sollten Sie dennoch Interesse an unseren Informationen haben, bitten wir Sie umgehend, den Bestellabschnitt an uns zu senden und den Unkostenbeitrag zu entrichten.

Die am Bayernpokal teilnehmenden Clubs/Vereine sind von dieser Regelung ausgenommen und werden weiter mit Informationen versorgt!!!

BESTELLABSCHNITT

Ja, ich möchte das "VBFK-INFO" 1998 beziehen und bitte um Zusendung an die nachfolgende Adresse. Den Unkostenbeitrag in Höhe von DM 20,00 für i.d.R. 5 Ausgaben (Porto + Kopien) werde ich auf das Konto des 1. Sportwarts der VBFK e.V. "Roland Schiffner, Schlesierstr. 22, 90552 Röthenbach a. d. Pegn., Tel. 0911/57 88 97, Telefax 0911/57 00 266, Konto 2647 32-855 beim Postgiroamt Nürnberg BLZ 760 100 85" fristgerecht innerhalb 14 Tage nach Eingang des Bestellabschnitts anweisen.

Name/Vorname : () VBFK-Einzelmitglied
Straße/Hs.Nr. :
PLZ/Wohnort :
Telefon : Telefax :

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Vorstellung der Kegelgemeinschaft Konstein-Wellheim e.V.

Die Gründung im August 1973 erfolgte mit dem Ziel, an den Punktespielen der 1964 gegründeten "Vereinigte Sulz-Alt Mühl Kegler" (VSAK) teilzunehmen. Auf Initiative von Norbert Schulda, der auch heute noch 1. Vorsitzender des Vereins ist, schlossen sich kegel sportlich interessierte Keglerinnen und Kegler aus 3 Gesellschaftskeglergruppen zusammen und wurden als damals 10. VSAK-Verein aufgenommen. Wir starteten in der Saison 1973/74 mit drei 5-er Mannschaften (Herren A, B und Damen). In der jetzigen Saison 1997/98 gehören der VSAK bereits 24 Vereine an, die mehr als 80 Mannschaften stellen; davon die KG Konstein-Wellheim 5 Herren-, 1 Damenmannschaft, 2 Jugend- und 3 Seniorenmannschaften (je 3 Aktive).

Unsere erste Heimbahn in Schöna u - im westlichen Landkreis Eichstätt - war ca. 13 km von Konstein-Wellheim entfernt. 1985 konnten wir dann im neuen Wellheimer Schulgebäude eine von der Marktgemeinde Wellheim errichtete und von unseren Mitgliedern mit großem freiwilligen Einsatz innen ausgebaute 2-Bahnen-Anlage beziehen. Inzwischen sind wir der einzige Verein, dessen 1. Herren- und 1. Damenmannschaften in 24 Jahren nie aus ihrer höchsten Spielklasse abgestiegen sind. Den VSAK-Meistertitel holten unsere Herren 4x, und zwar in den Jahren 76/77, 87/88, 91/92 und 92/93. Unsere Damen wurden VSAK-Meister in den Jahren 76/77, 86/87 und 92/93, sowie VSAK-Pokalsieger 1991 und 1995. In den Einzelwertungen pro Saison waren wir immer mit Medaillengewinnern vertreten, wobei stellvertretend Ilse Kraus erwähnt werden kann. Sie konnte sich über 20 Jahre in der Damen-Einzelwertung 9x Gold, 5x Silber und 2x Bronze holen.

Schon bald versuchten wir Wege zum überregionalen Breitensportkegeln. Eine erste Basis dafür war die Kooperation mit den Privatkeglervereinigungen Nürnberg und Fürth und die Teilnahme von VSAK-Auswahlen am jährlichen "3-Städte-Turnier"; das mit 2-4 Durchgängen abgewickelt wurde. Bei inzwischen über 40 Auswahlinsätzen erzielte unser Helmut Kögler einen Schnitt von mehr als 420 Holz. 1983 wurden vom gleichen Gremium erstmals Nordbayer. Meisterschaften für Freizeitkegler in Nürnberg abgehalten, bei denen im Laufe der Jahre auch unsere Aktiven gut abschnitten. Stellvertretend für viele Plätze auf dem Treppchen die Einzelmeisterschaft von Helmut Kögler im Jahr 1990 mit 456 Holz. Auch die Idee einer Nordbayer. Mannschaftsmeisterschaft für die Siegermannschaften der einzelnen Vereinigungen stammte von unserem Vorstand. Dieses Einladungsturnier fand erstmals 1988 statt. In den VSAK-Meisterjahren waren auch unsere Mannschaften startberechtigt. Die Herren wurden 1988 mit 1995 Holz 3., Jürgen Kögler mit 463 Holz Bestkegler; 1992 ergaben 2038 Holz den 1. Platz, auch diesmal war Jürgen Kögler mit 434 Holz wieder Tagesbester. Unsere Damen erreichten 1993 mit 1543 Holz den 3. Platz.

An BSKV-Championaten, die von Josef Bauernfeind in Ingolstadt veranstaltet wurden, nahmen wir regelmäßig ab 1984 teil und waren auch immer bei den Siegerehrungen vertreten. 1984 - Damenmannsch. 2. Platz, Mixedmannsch. 3. Platz. Mixedpaare Kraus/Wirnseer 1. Platz und Regler Maria u. Otto 3. Platz. 1985 - Damenmannsch. 1. Platz, Herrenmannsch. 1. Platz, Dameneinzel Regler 1. Platz. 1986 - Herrenmannsch. 3. Platz, Damenpaar Regler/Fuchs 1. Platz. 1987 - Herrenmannsch. 2. Platz, Herrenpaar Regler/Betz 1. Platz, Mixedpaar Kögler Regina und Helmut 1. Platz, Herreneinzel Eichinger 1. Platz, Kögler 2. Platz. 1988 - Mixedmannsch. 2. Platz, Herreneinzel Eichinger K. 2. Platz. 1989 - Mixedmannsch. 2. Platz, Einzel Senioren Schulda 1. Platz, Seniorinnen Regler 3. Platz. 1990 - Herrenmannsch. 2. Platz, Herrentandem H. Kögler/B. Netter 1. Platz. 1991 - in Augsburg Herreneinzel C. Inacio 2. Platz. 1992 - 3. Platz Herrenmannsch. 1607 Holz 1. Platz, Dameneinzel I. Kraus 437 Holz, 1. Platz Herrenpaar H. + J. Kögler 849 Holz. 1993 - 2. Platz Damenmannsch. 1602 Holz, 3. Platz Herrenmannsch. 1600 Holz, 1. Platz Dameneinzel I. Kraus 436 Holz. 1994 - keine Teilnahme. 1995 - 1. Platz Herrenpaar Inacio/Netter 884 Holz. 1996 - 3. Platz Herrenpaar Kögler H./Reissig 842 Holz. 1997 - 1. Platz Damenmannsch. 1599 Holz.

Ein besonderer Wettbewerb war der Bayer. Supercup, ein Mannschaftswettkampf mit je 200 Wurf komb. In München 1988 noch mit 5-er Mannschaften wurden unsere Herren mit 4006 Holz 2., 1989 schon mit 6-er Teams mit 4872 1. Sieger. 1990 trotz 4835 Holz "nur" 5., 1991 in Augsburg aber mit 4823 Holz wieder 1. Sieger. Dann wurden Wettkämpfe über die 200-Wurf-Distanz für Freizeitkegler vom DKB verboten.

Auch der Bayernpokal wurde auf Anregung unseres Vorstands zusammen mit Bauernfeind ins Leben gerufen. Wir nahmen regelmäßig seit 1985 mit mehreren Mannschaften teil. Während unsere Herren 1987 2. Sieger und 1988 1. Sieger wurden, gewannen unsere Damen diesen Pokal bereits 3x, und zwar in den Jahren 1987, 1994 und 1996. Den 3. Platz im Einzelturnier erreichten sie 1992. Eine unserer Mixedmannschaften wurde 1994 2. Am Bayernpokal 1998 nahmen wir mit 3 Herren-, 1 Damen- und 2 Mixed-Mannschaften teil.

1989 beteiligten wir uns erstmals an einer "Süddeutschen Meisterschaft", die von Werner Nonnenmacher in Günzburg ausgetragen wurde. Mit 2473 Holz wurde unsere 6-er Herrenmannschaft auf Anhieb 1. Sieger. Ilse Kraus errang mit 440 Holz den 2. Platz im Dameneinzel. Bei der anschließenden - für uns ersten Deutschen Meisterschaft - reichte es für die Herrenmannschaft mit 2379 Holz noch zum 10. Platz, Ilse Kraus wurde in Ulm mit 402 Holz 5. 1990 gewannen H. Kögler/B. Netter in Mannheim mit 255 Holz im Herrentandem die Bronzemedaille. Im Jahr 1992 wurde die Deutsche Breitensportmeisterschaft erstmals und in vorbildlicher Weise in Augsburg von der VBFK ausgerichtet. Dabei gewann Ilse Kraus mit 434 Holz die Einzelmeisterschaft Damen. Die Bronzemedailien gingen mit 248 Holz im Herrentandem an Inacio/Kögler J. 1993 in Walldorf holte sich Norbert Schulda bei den Senioren B die Silbermedaille. 1995 wieder in Augsburg wurde I. Kraus im Dameneinzel mit 430 Holz 4. und die Mixedmannschaft mit 1610 Holz landete auf Platz 5. 1996 in Frankfurt/Main gewann Kl. Bauch im Senioreneinzel A mit 414 Holz Silber. 1997 brachte für unsere Herrenmannschaft den ersten Deutschen Meistertitel mit 1689 Holz. Die Damen wurden nach der Bayer. Meisterschaft 4. bei der "Deutschen".

Auch in der Bayernauswahl, die bisher 2x gegen Rheinland/Pfalz kegelte, war Ilse Kraus, Helmut Kögler und Gerhard Reissig eingesetzt. Dabei wurde H. Kögler 1996 in Oggersheim mit 456 Holz Bestkegler. Unser Mannschaftsrekord (5-er Herren) - gleichzeitig auch VSAK-Rekord - steht bei 2212 Holz, der Rekord der Damen bei 1000 Holz.

Jugendarbeit wurde und wird bei der KG immer "groß" geschrieben. Erfolge konnten nicht ausbleiben. Bei Bayer. Jugendmeisterschaften der Breitensportkegler gab es 1993 für Marion Weidl Silber, 1994 Gold, und für Benjamin Stingl Bronze. 1995 für Marion und Benjamin Gold, beide in der Altersgruppe A, dazu 1995 in der Gruppe B für Florian Forster Bronze. 1996 in Gruppe B Sabine Eger Bronze und 1997 Silber für Tanja Matschiner.

BAYERNPOKAL 1998

Veranstalter und Ausrichter

Bayerischer Sportkegler-Verband e.V. (BSKV), Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

Die Spielpaarungen für den Bayernpokal 1998 wurden durch Losentscheid ermittelt. Die 1. Runde wird - wie von der überwältigenden Mehrheit der teilnehmenden Vereine gewünscht - großräumig regional stattfinden. Die Heimmannschaft setzt sich umgehend mit dem zugelosten Gegner in Verbindung und legt den Spieltermin fest, der unbedingt innerhalb der vorgegebenen Spielzeiten der einzelnen Runden liegen muß. Der Spielplan mit dem erforderlichen Adressenverzeichnis der teilnehmenden Vereine und Clubs folgt im Anhang.

Die derzeit gültigen Richtlinien für den Bayernpokal entnehmen Sie bitte der beiliegenden Sportordnung, die in erforderlichem Maße ergänzt und geändert wurde!

Wir bitten eindringlich, nur ORIGINAL-VBFB-SPIELBERICHTE zu verwenden. Jedem am Bayernpokal teilnehmenden Verein liegen eine ausreichende Anzahl von Formularen bei, die bei Bedarf auch vervielfältigt werden können. Andere Formulare werden nicht anerkannt und zurückgewiesen. Spätestens innerhalb 5 Werktagen nach Spielende, muß der Spielbericht dem Spielrundenleiter vorliegen. Findet der Wettkampf am letztmöglichen Spieltag der festgesetzten Spielrunde statt, so ist das Spielergebnis vorab telefonisch bzw. am darauffolgenden Tag per Fax zu übermitteln. Bei telefonischer Meldung bitte Spielbericht unbedingt umgehend nachsenden! Bei auftretenden Fragen zum Spielbetrieb wenden Sie sich bitte an den Sportwart der VBFB - Adresse nachfolgend!

Die Spielberichte sind an folgende Adresse zu senden:

Roland Schiffner, Schlesierstr. 22, 90552 Röthenbach, Tel. 0911/57 88 97, Fax 0911/57 00 266

Folgende Spieltermine für die einzelnen Runden wurden festgelegt und vorgegeben:

Disziplinen	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde
Herren/Damen/Mixed	26.04.98	05.07.98	13.09.98	25.10.98

Der Finalort- und tag wird nach Festlegung rechtzeitig mitgeteilt.

An dieser Stelle bitten wir nochmals die Vorstände und Verantwortlichen der Vereine und Clubs, alle übermittelten Informationen auch euren Sportkameradinnen und Kameraden mitzuteilen bzw. darüber zu informieren, denn Unwissenheit schützt nicht vor den Folgen.

Verstöße gegen festgelegte und vorhandene Regelungen und Bestimmungen ziehen den Ausschluß aus dem laufenden Wettbewerb nach sich.

Kosten- und Auslagenerhebung bei Inanspruchnahme des Rechts- und Verfahrensausschusses (RVA) der VBFB und der damit verbundenen Verhandlung

Mit Einleitung eines Verfahrens bei Unstimmigkeiten im Bayernpokalwettbewerb, hat die einleitende Partei (Antragsteller) 100.00 DM auf das Konto der VBFB (Nr. 2837200, BLZ 701 900 00, Münchner Bank, Stichwort:RVA-Verhandlung, Vereinsname bitte angeben!) anzuweisen. Ein ausführlicher schriftlicher Bericht mit detailliertem Hergang ist an den Spielrundenleiter zu senden, der dann den Rechts- und Verfahrensausschuß in Kopie informiert. Vom RVA wird - falls eine Klärung nicht vorab erfolgt - ein Termin zur mündlichen Verhandlung an einem zentral gelegenen Ort für beide Parteien festgelegt und mitgeteilt. Sollte der Termin durch einen Vereinsvertreter der antragstellenden Partei nicht wahrgenommen werden, ist der Antrag abzulehnen. Erscheint zur Verhandlung kein Vertreter der gegnerischen Partei, so muß nach den vorliegenden schriftlichen Stellungnahmen entschieden werden. Nach Darlegung des Sachverhaltes wird die Entscheidung verkündet, die in Anlehnung der Bestimmungen der BSKV/DKB-Ordnungen geschieht. Diese Entscheidung ist beiden Parteien, sowie dem Spielrundenleiter schriftlich mitzuteilen.

Die entrichtete Gebühr - die nur zur Deckung der entstandenen Kosten der RVA-Mitglieder verwendet wird - trägt die einleitende Partei nur, wenn der RVA dem Einspruch nach den bestehenden Regeln nicht stattgibt.

BAYERNPOKAL 1998 - Auslosungsergebnis

H E R R E N - Mannschaften (108)

Freilose

Doria Fürth 2, GSC Fürth, Altdeutscher Kegelcl. Nürnberg, Keilkitzler Zirndorf SC 04 Maxvorstadt Nürnberg, Nokia Nürnberg, TSV Keilschoner Röthenbach, Gut Holz 87 Röthenbach, Brikettaner, Die Geselligen Weißenburg 2, Königskegler Neumarkt 1, Gemütlichen Pleinfeld 1, Germania Weißenburg, Gemütlichen Pleinfeld 2, Alte Franken Treuchtlingen, Kegelfreunde Kipfenberg, KC Beilngries, KG Konstein-Wellheim 2, KC Pollenfeld 1, Schubsa Ingolstadt, KC Pollenfeld 2, KG Konstein-Wellheim 1, Werkvolkkegler Georgensgmünd, Sonntagskegler Münchenberg, SV Dörfleins, Adler TV 1860 Bamberg 2, SG Waldsassen, KC 1971 Mitterteich 2, TS 1851 Schwarzenbach/Saale, SKG Grün-Weiß Hohenberg, KC 1971 Mitterteich 1, Eintracht Hofheim, Abräumer Oberaurach 2, Holzer Haßfurt, Hau-Ruck Zeil, Nur Mut Würzburg 2, Schlafmützen Würzburg, Lochschieber Mertingen, Nur Mut Würzburg 1, Bahnwarte Augsburg, Fidele Kegler Augsburg, Kegelstüberl Mindelheim, Reifen Ihle Günzburg 1, Guntia Günzburg, TTC Sachsenhausen, Rechenzentrale Bayer. Genossenschaften München, KC Isen 2, Samstag Marktschwaben 1, KG Moosinning, KC Isen 1, KC Grafing, Falke Marktschwaben.

1. Runde

Nr.	Spielpaarung	Spielergebnis
001	SV Wacker Burghausen : Eurocopter Donauwörth	:.....
002	Moosbuaba Günzburg 2 : KC Neufinsing 1	:.....
003	SG Siemens München Ost 2 : Deutsche Bank Augsburg	:.....
004	KC Greding : SV Bruckmühl	:.....
005	SG Siemens München Ost 1 : Reifen Ihle Günzburg 2	:.....
006	Dienstagskegler Kaufbeuren : KC Poing 1	:.....
007	KC Steinhöring : Alle Holz Hahnenhof Ingolst.	:.....
008	BSG-RVI Voburg-Ingolstadt mbH : KC Neufinsing 2	:.....
009	Samstag Marktschwaben : Lustige Bandenstürmer Augsb.	:.....
010	Moosbuaba Günzburg 1 : KC Poing 2	:.....
011	KC Windsbach : ATS Mitterteich	:.....
012	SKC Schirnding Arzberg : Grün-Weiß Hilpoltstein	:.....
013	Die Geselligen Weißenburg 1 : SBV 04 Marktreidwitz	:.....
014	Adler TV 1860 Bamberg 1 : Königskegler Neumarkt 2	:.....
015	Lauterachkegler Lauterhofen 2 : Schnitzgögger Stadtsteinach	:.....
016	SKC Hard : KG Dietfurt-Töging	:.....
017	Lauterachkegler Lauterhofen 1 : Dr. Renger Strullendorf	:.....
018	Gut Holz Mitterteich : Königskegler Neumarkt 3	:.....
019	Gut Holz 66 Lauf 2 : Mönchberg Würzburg	:.....
020	Kugelhopser Würzburg : Ja gibt's dös a Nürnberg	:.....
021	KC Langenaltheim : Klingelneuner Fürth	:.....
022	Zufallstreffer Barthelmesaur. : KG Konstein-Wellheim 3	:.....
023	Doria Fürth 1 : KC Pollenfeld 3	:.....
024	Asphaltflöhe Nürnberg : Fröhliche Neun Sand 2	:.....
025	KG TV Bürgerliche Hofheim : Gut Holz 66 Lauf 1	:.....
026	Russenschieber Diepersdorf : Alle Neun Zeil	:.....
027	Abräumer Oberaurach 1 : FV Röthenbach	:.....
028	Fröhliche Brüder Solnhofen : Fröhliche Neun Sand 1	:.....

2. Runde

029	Kegelstüberl Mindelheim	: Reifen Ihle Günzburg 1	:.....
030	Bahnwarte Augsburg	: Kegelfreunde Kipfenberg	:.....
031	22	: Lochschieber Mertingen	:.....
032	Königskegler Neumarkt 1	: 2	:.....
033	Werkvolkkegler Georgensgmünd	: 8	:.....
034	5	: Fidele Kegler Augsburg	:.....
035	1	: Germania Weißenburg	:.....
036	SG Waldsassen	: Gemütlichen Pleinfeld 2	:.....
037	KC Pollenfeld 1	: Hau-Ruck Zeil	:.....
038	GSC Fürth	: SKG Grün-Weiß Hohenberg	:.....
039	Gut Holz 87 Röthenbach	: 23	:.....

Fortsetzung Herren 2. Runde

040 Falke Marktschwaben	: SV Dörfleins	.....
041 25	: Gemütlichen Pleinfeld 1	.....
042 KC 1971 Mitterteich 1	: Brikettaner Nürnberg	.....
043 Abräumer Oberaurach 2	: Guntia Günzburg	.....
044 Schubsä Ingolstadt	: KC Pollenfeld 2	.....
045 TS 1851 Schwarzenbach/Saale	: 15	.....
046 KG Konstein-Wellheim 2	: Schlafmützen Würzburg	.....
047 Alte Franken Treuchtlingen	: 7	.....
048 Nur Mut Würzburg 1	: 26	.....
049 18	: Keilkitzler Zirndorf	.....
050 SC 04 Maxvorstadt Nürnberg	: Sonntagskegler München	.....
051 KC Isen 2	: KC Beilngries	.....
052 Holzer Haßfurt	: Rechenz. Bay.Genoss. München	.....
053 TTC Sachsenhausen	: Adler TV 1860 Bamberg 2	.....
054 20	: 28	.....
055 3	: Eintracht Hofheim	.....
056 NK Network Nokia Nürnberg	: 6	.....
057 9	: KC 1971 Mitterteich 2	.....
058 KG Moosinning	: TSV Keilschoner Röthenbach	.....
059 Altdeutscher Kegelclub Nürnbg.	: KC Grafing	.....
060 Doria Fürth 2	: Samstag Marktschwaben 1	.....
061 27	: KG Konstein-Wellheim 1	.....
062 KC Isen 1	: Nur Mut Würzburg 2	.....
063 10	: 11	.....
064 21	: 24	.....
065 4	: 17	.....
066 19	: 16	.....
067 13	: 14	.....
068 Die Geselligen Weißenburg 2	: 12	.....

3. Runde

069 41	: 65	.....
070 38	: 55	.....
071 49	: 64	.....
072 46	: 61	.....
073 40	: 42	.....
074 33	: 37	.....
075 35	: 31	.....
076 59	: 47	.....
077 48	: 58	.....
078 56	: 32	.....
079 50	: 52	.....
080 53	: 54	.....
081 67	: 68	.....
082 66	: 63	.....
083 62	: 39	.....
084 57	: 34	.....
085 36	: 43	.....
086 45	: 60	.....
087 51	: 44	.....
088 29	: 30	.....

4. Runde

089 79	: 75	.....
090 74	: 86	.....
091 83	: 76	.....
092 81	: 72	.....
093 71	: 82	.....
094 77	: 73	.....
095 85	: 87	.....
096 88	: 84	.....
097 70	: 78	.....
098 80	: 69	.....

D a m e n - M a n n s c h a f t e n (35)

Freilose

KC Grafing, SV Bruckmühl, Guntia Günzburg, Kugelhopser Würzburg, SV Dörfleins, Alle Neune Amberg 1, SKC Schirnding Arzberg, Lauterachkegler Lauterhofen, Alle Holz Hahnenhofteam Ingolstadt, KG Konstein-Wellheim, Keilschoner Röthenbach, FV Röthenbach, Doria Fürth

1. Runde

001 Lochkugel 78 Nördlingen	: KC Poing 2	.....
002 KC Samstag Marktschwaben	: Fidele Kegler Augsburg	.....
003 KC Greding	: KC Poing 1	.....
004 SV Wacker Burghausen	: Fröhliche Brüder Solnhofen	.....
005 Fröhliche Neun Sand	: KC Windsbach	.....
006 Gut Holz Mitterteich	: SC 04 Maxvorstadt Nürnberg 2	.....
007 Altdeutscher Kegelclub Nürnberg.	: SBV 04 Marktredwitz	.....
008 Schlafmützen Würzburg	: Gut Holz 66 Lauf	.....
009 SC 04 Maxvorstadt Nürnberg 1	: Alle Neune Amberg 2	.....
010 Schnitzgögger Stadtsteinach	: Russenschieber Diepersdorf	.....
011 Grün-Weiß Hilpoltstein	: Werkvolkkegler Georgensgmünd	.....

2. Runde

012 11	: Alle Holz Hahnenhof Ingolst.	.....
013 9	: KG Konstein-Wellheim	.....
014 Lauterachkegler Lauterhofen	: Doria Fürth	.....
015 3	: SKC Schirnding Arzberg	.....
016 8	: SV Dörfleins	.....
017 7	: 1	.....
018 Kugelhopser Würzburg	: Alle Neune Amberg 1	.....
019 5	: 2	.....
020 6	: SV Bruckmühl	.....
021 KC Grafing	: 4	.....
022 Guntia Günzburg	: 10	.....
023 Keilschoner Röthenbach	: FV Röthenbach	.....

3. Runde

024 19	: 22	.....
025 14	: 17	.....
026 20	: 13	.....
027 16	: 18	.....
028 21	: 15	.....
029 23	: 12	.....

4. Runde

030 28	: 27	.....
031 25	: 29	.....
032 26	: 24	.....

M I X E D - Mannschaften (52)

Freilose

Falke Marktschwaben, SV Bruckmühl 1, Lochschieber Mertingen, Eurocopter Donauwörth, Lustige Kegler Diedorf, Einer spinnt immer Dirlewang, KC Däumling Rammingen, Dienstagskegler Kaufbeuren, Kugelhopser Würzburg, ATS Mitterteich, Bandlschieber Burgkunstadt, Stadtparkasse Bamberg, Schnitzgögger Stadtsteinach Grün-Weiß Hilpoltstein, Turbo Gunzenhausen 2, Ingolstädter Panther 2, Kegelfreunde Kipfenberg, KC Greding, KG Konstein-Wellheim 1, KG Dietfurt-Töging, KG Konstein-Wellheim 2, Kegelfreunde Kipfenberg 2, KC Beilngries, Haarscharf Erlangen 1, Gut Holz 66 Lauf, STV Deutenbach, Haarscharf Erlangen 2, Taxi SC Fürth

1. Runde

001 BSG-RVI Vohburg Ingolstadt mbH	: Lochkugel 78 Nördlingen	.....
002 Hau-Ruck Bundeswehr Donauwörth	: SV Osram Eichstätt 3	.....
003 SV Osram Eichstätt 2	: Kemptener Pflaumen 1	.....
004 KSG Augsburg	: Ingolstädter Panther 1	.....
005 SV Osram Eichstätt 1	: KG Moosinning	.....
006 Kemptener Pflaumen 2	: SK Greding	.....
007 Turbo Gunzenhausen 1	: SV Bruckmühl 2	.....
008 Holzer Haßfurt	: KC Mühlhausen	.....
009 Club 96 Spalt	: TS 1851 Schwarzenbach/S. 2	.....
010 TS 1851 Schwarzenbach/S. 1	: Südstadt Rastellis	.....
011 Bandenschieber 79 Röthenbach	: Dr. Renger Strullendorf	.....
012 SV Dörfleins	: Haarscharf Erlangen 3	.....

2. Runde

013 6	: Turbo Gunzenhausen 2	.....
014 Gut Holz 66 Lauf	: 12	.....
015 STV Deutenbach	: Grün-Weiß Hilpoltstein	.....
016 ATS Mitterteich	: KG Dietfurt-Töging	.....
017 KG Konstein-Wellheim 1	: Haarscharf Erlangen 1	.....
018 Kegelfreunde Kipfenberg 2	: Schnitzgögger Stadtsteinach	.....
019 Stadtparkasse Bamberg	: Bandlschieber Burgkunstadt	.....
020 Ingolstädter Panther 2	: 5	.....
021 2	: 1	.....
022 KC Beilngries	: Eurocopter Donauwörth	.....
023 Lochschieber Mertingen	: KC Greding	.....
024 7	: 9	.....
025 Kegelfreunde Kipfenberg	: Taxi SC Fürth	.....
026 Dienstagskegler Kaufbeuren	: SV Bruckmühl	.....
027 Falke Marktschwaben	: Lustige Kegler Diedorf	.....
028 Haarscharf Erlangen 2	: 3	.....
029 8	: 4	.....
030 KG Konstein-Wellheim 2	: 10	.....
031 Kugelhopser Würzburg	: KC Däumling Rammingen	.....
032 11	: Einer spinnt immer Dirlewang	.....

3. Runde

033 22	: 25	.....
034 18	: 21	.....
035 23	: 20	.....
036 24	: 27	.....
037 19	: 31	.....
038 14	: 16	.....
039 13	: 32	.....
040 30	: 15	.....
041 29	: 28	.....
042 17	: 26	.....

4. Runde

043 33	: 40	.....
044 34	: 39	.....
045 37	: 41	.....
046 38	: 36	.....
047 35	: 42	.....

Adressenverzeichnis der Ansprechpartner für den Bayernpokalwettbewerb 1998
(Alphabetische Sortierung nach Vereinsnamen)

(Anzahl der gemeldeten Mannschaften, H=Herren, D=Damen, M=Mix)				H/D/M
Abräumer Oberaurach				2/-/-
Ottmar Schirm	Erlenweg 3	97514 Oberaurach	Tel. 09522/5162	
Adler Bamberg				2/-/-
Erwin Mücke	Marschallsgarten 6	96158 Frensdorf	Tel. 09502/1416	
Alle Holz Hahnenhofteam Ingolstadt				1/1/-
Karl Wiesinger	Harderstr. 24	85049 Ingolstadt	Tel. 0841/32202	
Alle Neun Zeil				1/-/-
René Mahr	Ziegelanger 11	97475 Zeil a. Main	Tel. 09524/7716	
Alle Neune Amberg				-/2/-
Gerda Merz	Deinfelderstr. 15	92224 Amberg	Tel. 09621/14606	
Altdeutscher Kegelklub Nürnberg				1/1/-
Irene Strelov	Wilhelm-Löhe-Str. 14	90443 Nürnberg	Tel. 0911/4187569	
Alte Franken Treuchtlingen				1/-/-
Heinz Loy	Römerstr. 1	91757 Treuchtlingen	Tel. 09142/928108 MO-FR Fax 09142/928100	
ATS Mitterteich				1/-/1
Adolf Stark	Großensterzerstr. 55	95666 Mitterteich	Tel. 09633/633	
Bahnwarte Augsburg				1/-/-
Johann Lang	Innsbruckerstr. 8a	86163 Augsburg	Tel. 0821/664749	
Bandenschieber 79 Röthenbach				-/-/1
Felix Lindwurm	Grabenstr. 20 1/2	91220 Schnaittach	Tel. 09153/97182	
Bandlschieber Burgkunstadt				-/-/1
Friedbert Raps	Am Bauershof 14	96224 Burgkunstadt	Tel. 09572/3420	
Brikettaner Nürnberg				1/-/-
Lothar Rodler	Kurt-Schumacher 52	90522 Oberasbach	Tel. 0911/696300 Fax 0911/696300	
BSG Deutsche Bank Augsburg				1/-/-
Otto Schimpel	c/o Deutsche Bank Fuggerstr. 1	86004 Augsburg	Tel. 0821/3157270 Fax 0821/3157333	
BSG RVI Vohburg-Ingolstadt mbH				1/-/1
Josef Bauernfeind	Schererstr. 2	85055 Ingolstadt	Tel. 0841/58557 Fax 0841/25860	
Club 96 Spalt				-/-/1
Wolfgang Schanz	Schlehenweg 16	91174 Spalt-Wemfels	Tel. 09873/94920	
Die Geselligen Weißenburg				2/-/-
Franz Vierthaler	Rothenburgerstr. 23	91781 Weißenburg	Tel. 09141/2998	
Dienstagskegler Kaufbeuren				1/-/1
Gerda Volpert	Lärchgarten 6	87600 Kaufbeuren	Tel. 08341/15037	
Doria Fürth				2/1/-
Karl-Heinz Kubiak	Gaußstr. 1	90766 Fürth	Tel. 0911/737415 Fax 0911/737415	
Dr. Renger Strullendorf				1/-/1
Walter Wirsing	Paradiesweg 3	96129 Strullendorf	Tel. 09543/7135	
Einer spinnt immer Dirlewang				-/-/1
Rita Sontheimer	Römerweg 2	87742 Dirlewang	Tel. 08267/339	
Eintracht Hofheim				1/-/-
Reinhard Ott	Am Spielberg 13	97461 Hofheim	Tel. 09523/6441	
Eurocopter Kegelfreunde Donauwörth				1/-/1
Wolfgang Latka	Egelsee-Str. 3	86698 Eggelstetten	Tel. 09002/3554	
Falke Markt Schwaben				1/-/1
Siegfried Langer	Fehwiesenstr. 102a	81673 München	Tel. 089/4314483	

Fidele Kegler Augsburg			1/1/-
Reinhard Bröde	Frisch-Str. 28	86161 Augsburg	Tel. 0821/552625
Fröhliche Brüder Solnhofen			1/1/-
Erich Denk	Göhren 59	91788 Pappenheim	Tel. 09143/1496
Fröhliche Neun Sand e.V.			2/1/-
Gerhard Klauer	Pfarrgasse 11	97522 Sand	Tel. 09524/7212
FV Röthenbach			1/1/-
Waltraud Gomirato	Grabenstr. 26	90552 Röthenbach	Tel. 0911/570180 Fax 0911/570180
Gemütlichen Pleinfeld			2/-/-
Manfred Lindner	Südring 54	91785 Pleinfeld	Tel. 09144/1256
Germania Weißenburg			1/-/-
Horst Langer	Johann-Ott-Weg 8	91757 Treuchtlingen	Tel. 09142/5115
Grün-Weiß Hilpoltstein			1/1/1
Georg Schlenk	Marquardsholz 33	91161 Hilpoltstein	Tel. 09174/1429
GSC Fürth			1/-/-
Lothar Hückel	Sperberstr. 39	90461 Nürnberg	NUR FAX 0911/436485
Guntia Günzburg			1/1/-
Josefa Vogler	Herrenberg 2	89312 Günzburg	Tel. 08221/30222
Gut Holz 66 Lauf e.V.			2/1/1
Roland Schiffner	Schlesierstr. 22	90552 Röthenbach	Tel. 0911/578897 Fax 0911/5700266
Gut Holz Mitterteich			1/1/-
Andreas Rüth	Jos.-Seitz-Str. 11	95689 Fuchsmühl	Tel. 09634/3204 Fax 09634/3204
Haarscharf Erlangen			-/-/3
Klaus Schaller	Am Schwabachgrund 9	91054 Buckenhof	Tel. 09131/59483
Hau Ruck Bundeswehr Donauwörth			-/-/1
Horst Neuner	Sudetenstr. 127	86609 Donauwörth	Tel. 0906/4479 Fax 0906/4479
Hau Ruck Zeil a. Main			1/-/-
Norbert Neumann	Schillerstr. 10	97475 Zeil a. Main	Tel. 09524/9610 Fax 09524/1381
Holzer Haßfurt			1/-/1
Otto Stark	Brüder-Becker-Str. 38	97437 Haßfurt	Tel. 09521/8529 Fax 09521/7005
Ingolstädter Panther			-/-/2
Walter Stahmer	Annette-Kolb-Str. 99	85055 Ingolstadt	Tel. 0841/25635 Fax 0841/25615
Ja gibt's dös a Nürnberg			1/-/-
Andreas Grasser	Ganghoferstr. 8h	90765 Fürth	Tel. 0911/7909929
KC Beilngries			1/-/1
Michael Haunschild	Hauptstr. 6	92339 Beilngries	Tel. 08461/486
KC Däumling Rammingen			-/-/1
Klaus Nuber	Am Wörthbach 3	86871 Rammingen	Tel. 08245/2935
KC Grafing			1/1/-
Erwin Willmann	Kapellenstr. 6	85567 Grafing	Tel. 08092/32816
KC Greding			1/1/1
Herbert Bilke	Landerzhofenerstr. 20	91171 Greding	Tel. 08463/1670
KC Isen			2/-/-
Rudolf Faryna	Isenerstr. 2	84427 St. Wolfgang	Tel. 08085/1689
KC Langenaltheim			1/-/-
Hans Knoll	Göhren 46	91788 Pappenheim	Tel. 09143/1544
KC 1971 Mitterteich			2/-/-
Markus Haberkorn	Grossensterzerstr. 12a	95666 Mitterteich	Tel. 09633/1680

KC Mühlhausen			-/-/1
Christian Schmidt	Kurt-Fischer-Str. 11	92360 Mühlhausen	Tel. 09185/434
			Fax 09185/902114
KC Neufinsing			2/-/-
Leo Brabanetz	Birkenstr. 1	85464 Neufinsing	Tel. 08121/76183
			Fax 08121/73684
KC Poing			2/2/-
Waltraud Irl	Markomannenstr. 24b	85586 Poing	Tel. 08121/80506
			Fax 08121/80532
KC Pollenfeld			3/-/-
Martin Wein	Am Sandbaum 9	85131 Pollenfeld	Tel. 08421/8455
			Fax 08421/8455
KC Steinhöring			1/-/-
Karl Volkmann	Böhmerwaldstr. 41	85560 Ebersberg	Tel. 08092/20108
KC Windsbach			1/1/-
Michael Keim	Lindenstr. 12	91575 Windsbach	Tel. 09871/9388
Kegelfreunde Kipfenberg			1/-/2
Willi Schmidt	Marktstr. 17	85110 Arnsberg	Tel. 08465/1391
Kegelfreunde Klingelneuner Fürth			1/-/-
Peter Schrembs	Hohfederstr. 22	90489 Nürnberg	Tel. 0911/554779
Kegelstüberl Mindelheim			1/-/-
Ingrid Röth	Gustav-Müller-Str. 21	87719 Mindelheim	Tel. 08261/9626
Keilkitzler Zirndorf			1/-/-
Jürgen Lange	Hans-Sachs-Str. 10	91126 Schwabach	Tel. 09122/61426
Kemptener Pflaumen			-/-/2
Günter Burggraf	Im Stiftallmey 55	87439 Kempten	Tel. 0831/81736
			Fax 0831/75020
KG Dietfurt-Töging			1/-/1
Michael Maget	Amselweg 3	92345 Dietfurt	Tel. 08464/8306
			Fax 08464/9171
KG Konstein Wellheim e.V.			3/1/2
Norbert Schulda	Dollnsteinerstr. 13	91809 Konstein	Tel. 08427/1236
			Fax 08427/1817
KG Moosinning e.V.			1/-/1
Harry Richter	Birkenstr. 12	85452 Eichenried	Tel. 08123/2910
			Fax 08123/2910
KG TV Bürgerlichen Hofheim i. Ufr.			1/-/-
Alois Hofmann	Friedr. Rückertstr. 17	97461 Hofheim	Tel. 09523/6346
Königskegler Neumarkt			3/-/-
Günter Nowotny	Leitgrabenweg 10	92318 Neumarkt	Tel. 09181/31683
KSG Augsburg e.V.			-/-/1
Erich Seeger	Alte Str. 18	86637 Wertingen	Tel. 08272/2976
			Fax 08272/2976
Kugelhopser Würzburg			1/1/1
Manfred Höring	Essiggarten 5	97076 Würzburg	Tel. 0931/273229
Lauterachkegler Lauterhofen			2/1/-
Ludwig Kriegl	Krottenau 12	92283 Lauterhofen	Tel. 09186/1325
			Fax 09186/748
Lochkugel 78 Nördlingen			-/1/1
Karl Ziegelmeier	Schillerstr. 16	86720 Nördlingen	Tel. 09081/5418
			Fax 09082/7435
Lochschieber Mertingen			1/-/1
Bernhard Thomsen	Am Bsonderfeld 19	86690 Mertingen	Tel. 09078/347
Lustige Bandenstürmer Augsburg			1/-/-
Horst Remberger	Nebelhornstr. 4	86163 Augsburg	Tel. 0821/664249

Lustige Kegler Diedorf			-/-/1
Hans Gaul	Hauptstr. 13	86420 Diedorf	Tel. 08238/3321
Mönchberg Würzburg			1/-/-
Toni Hammer	Arndstr. 42	97072 Würzburg	Tel. 0931/85294 Fax 0931/85294
Moosbuaba Günzburg			2/-/-
Kurt Klumbies	Riedlerweg 3	89312 Günzburg	Tel. 08221/34432
NK-Network Nokia Nürnberg			1/-/-
Robert Glaner	Streubuck 21a	90475 Nürnberg	Tel. 0911/890161
Nürnberger Asphaltflöhe			1/-/-
Norbert Kaiser	Wasserstr. 4	91126 Schwabach	Tel. 09122/3586
Nur Mut Würzburg			2/-/-
Eduard Cichon	Warschauerstr. 5	97084 Würzburg	Tel. 0931/60791
Rechenzentr. Bay. Genossensch. München			1/-/-
Bernhard Frech	Kirchheimerstr. 12	85652 Pliening	Tel. 089/90469112 Fax 089/99431238
Reifen Ihle Günzburg			2/-/-
Marion Henke	Wasserburgerstr. 63	89312 Günzburg	Tel. 08221/21831 od. Tel. 08221/99181 Fax 08221/99141
Russenschieber Diepersdorf			1/1/-
Leonhard Neugebauer	Industriestr. 27	91227 Diepersdorf	Tel. 09120/6641
Samstag Marktschwaben			2/1/-
Oswald Mayer	Hochriesweg 13	85570 Markt Schwaben	Tel. 08121/6820
SBV 04 Markttredwitz			1/1/-
Karola Reber	Blauweg 2	95615 Markttredwitz	Tel. 09231/5346 Fax 09231/966519
SC 04 Maxvorstadt Nürnberg			1/2/-
Werner Seierlein	Pillenreutherstr. 35	90459 Nürnberg	Tel. 0911/4468318 Fax 0911/4468318
SG Siemens Ost München			2/-/-
Willi Oberndorfer	Sternfeldstr. 5	81739 München	Tel. 089/6017994
SG Waldsassen			1/-/-
Walter Treppesch	Neualbenreuther 4e	95652 Waldsassen	Tel. 09632/3679 Fax 09632/5960
SK Greding			-/-/1
Erwin Meier	Attenhofenerstr. 6	91171 Greding	Tel. 08463/9431 Fax 08463/8133
SKC Hard 1951			1/-/-
Hans Malzer	Helmbrechts 26	95679 Waldershof	Tel. 09231/72368 Fax 09231/72989
SKC Schirnding Arzberg			1/1/-
Hermann Schmidt	Langer Weg 19	95691 Hohenberg	Tel. 09233/9447
SKG Grün-Weiß Hohenberg			1/-/-
Roland Jena	Ascherstr. 3	95100 Selb	Tel. 09287/70735
Sonntagskegler Münchberg			1/-/-
Stefan Kießling	Klosterplatz 2	95213 Münchberg	Tel. 09251/6120 Fax 09251/6791
Südstadt Rastellis			-/-/1
Ralf Barnowski	Feuchter Brücklein 26	90475 Nürnberg	Tel. 0911/8325513
SV Bruckmühl e.V.			1/1/2
Wolfgang John	Eichenstr. 9	83052 Bruckmühl	Tel. 08062/4169
SV Dörfleins			1/1/1
Robert Wolf	Bahnhofstr. 39	96103 Hallstadt	Tel. 0951/75371
SV Osram Eichstätt			-/-/3
Herbert Meier	Sonnleiten 20	91795 Dollnstein	Tel. 08422/562 Fax 08422/562

SV Wacker Burghausen			1/1/-
Josef Fischerbauer	Buchenstr. 6	84547 Emmerting	Tel. 08679/2762
Schlafmützen Würzburg			1/1/-
Peter Kellner	Eisenbahnstr. 46	97084 Würzburg	Tel. 0931/64792
Schnitzgögger Stadtsteinach			1/1/1
Marianne Ott	Alte Pressecker 18	95346 Stadtsteinach	Tel. 09225/6440
Schubsa Ingolstadt			1/-/-
Willi Müller	Stauffenbergstr. 2	85051 Ingolstadt	Tel. 0841/9611603
Stadtparkasse Bamberg			-/-/1
Stefan Wolf	Süßholzweg 19	96050 Bamberg	Tel. 0951/132114
STV Deutenbach			-/-/1
Petra Andes	Locherstr. 53	90547 Stein	Tel. 0911/683803 Fax 0911/6899527
Taxi SC Fürth			-/-/1
Karl Scheiner	Herrnstr. 46	90763 Fürth	Tel. 0911/712543 Fax 0911/712543
TS 1851 Schwarzenbach/Saale			1/-/2
Helmut Fischer	Lorenz-Summa-Str. 3a	95126 Schwarzenbach	Tel. 09284/6262
TSV Gut Holz 87 Röthenbach			1/-/-
Hermann Weiß	Max-Reger-Str. 64	90571 Schwaig	Tel. 0911/5009635
TSV Keilschoner Röthenbach			1/1/-
Inge Pirner	Schumacherring 108	90552 Röthenbach	Tel. 0911/576193 Fax 0911/576193
TTC Sachsenhausen			1/-/-
Helmut Grün	Sachsenstr. 40	89537 Sachsenhausen	Tel. 07322/4208
Turbo Gunzenhausen			-/-/2
Gerd Matthes	Austr. 88	91710 Gunzenhausen	Tel. 09831/9666
Werkvolkkegler Georgensgmünd			1/1/-
Karl-Heinz Schüller	Mühlgäßlein 6	91166 Georgensgmünd	Tel. 09172/2038
Zufallstreffer Barthelmesaurach			1/-/-
Jürgen Lange	Hans-Sachs-Str. 10	91126 Schwabach	Tel. 09122/61426

TERMINVORSCHAU 1998

04.04.98	Deutscher Länderpokal	Freiburg
20./21.06.98	Bayerische Meisterschaften Jugend	Lauf/Pegnitz
27./28.06.98	Bayerische Meisterschaften Einzel/Paare	Weiden/Opf.
11./12.06.98	Bayerische Meisterschaften Mannschaften/Tandems	Kempten/Durach
12./13.09.98	Deutschen Meisterschaften Mannschaften	Viernheim
10./11.10.98	Deutschen Meisterschaften Einzel/Paare	Viernheim
u.V 08.11.98	Bayernpokalfinale	München
u.V 08.11.98	Delegiertenversammlung	München

Zum Bayernpokalfinale werden aufgrund der gemeldeten unterschiedlichen Anzahl von Mannschaften zum Finale 10 Herren-, 3 Damen- und 5 Mixed-Mannschaften zugelassen. Die Bestätigung des Finaltages erfolgt in unserem nächsten INFO!



Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.

Sportliche Richtlinien

Ausgabe 12/97

u.a. für den Bayernpokalwettbewerb
(in Anlehnung der DKB/BSKV-Sportordnung)

1. Sportkleidung

Die Teilnahme an Wettkämpfen des DKB und seinen Untergliederungen sind nur in Sportkleidung erlaubt. Dies sollte auch für das Erscheinen bei der Siegerehrung gelten.

2. Namentliche Meldung

Clubs, die zwei oder mehr Mannschaften gemeldet haben, müssen eine namentliche Meldung (**vor** dem ersten Wettkampf) abgeben. Ist dies nicht der Fall, gilt die Aufstellung des ersten Wettspiels.

3. Teilnahmebedingung

Hat ein Verein ein oder mehrere Mannschaften zum Bayernpokalwettbewerb gemeldet, so nehmen diese nur an der Auslosung teil, wenn die Startgebühr bis zum Meldeschluß auf dem angegebenen Konto eingegangen ist.

4. Meldungen zu Sportveranstaltungen

Bei Meldung und Zusage an VBFK- ausgeschriebenen Veranstaltungen ist die Startgebühr bei Nichtteilnahme bzw. *kurzfristiger* Absage dennoch zu entrichten.

5. Spielerpaß - Spielberechtigung

Ohne Vorlage des blauen Freizeitpaßes mit Lichtbild und gültiger Beitragsmarke vor Beginn des Wettspiels, ist der/die entsprechende Spieler/in **nicht** start- und spielberechtigt (ab 2. Spielrunde). Damen besitzen in Herren-Mannschaften kein Startrecht; dies gilt analog auch für Herren in Damen-Mannschaften. Solche Spiele werden für den Gegner gewertet.

Mitglieder von Mannschaften, die aus dem laufenden Wettbewerb ausgeschieden sind, dürfen anschließend in keiner anderen Mannschaft eingesetzt werden. Ein Mitglied einer nicht ausgeschiedenen 2. Mannschaft, darf als "Ersatz" in der 1. Mannschaft aushelfen. Hierbei ist der Vermerk "Ersatz" auf dem Spielbericht anzubringen.

Für evtl. notwendige Auswechslungen muß ein 5. Kegler/in **vor** Spielbeginn namentlich genannt werden und während des Wettkampfes anwesend sein, um wenn nötig, sofort eingesetzt werden zu können. Jeder Kegler/in darf in einer Pokalrunde nur in **einer** Mannschaftsdisziplin eingesetzt werden.

6. **Terminvereinbarung**

Spätestens 14 Tage nach Bekanntwerden der ausgelosten Paarungen im Bayernpokalwettbewerb, oder nach Ende einer Spielrunde durch schriftliche Benachrichtigung, hat sich der Heimverein mit dem Gastverein in Verbindung zu setzen und **mindestens 2 annehmbare** Spieltermine zu nennen (z.B. bei Anreise über 150 km nur Spieltermine am Wochenende oder Feiertags anbieten).

Der Gastverein hat jedoch die Pflicht - sollte nach Ablauf der Frist, noch kein Kontakt zustande gekommen sein - selbst beim Gastgebenden Verein zu intervenieren und sich um ein Zustandekommen eines Termins zu bemühen.

Bei Problemfällen ist sofort die Spielleitung zu informieren! Außerdem besteht die Möglichkeit, sich bei der Spielleitung über die ausgelosten Paarungen zu erkundigen.

7. **Bahneinteilung**

Bei Mannschaftswettbewerben, die auf Heim- bzw. Auswärtsbahnen stattfinden, beginnt die Heimmannschaft jeweils auf der linken, von zwei zur Verfügung stehenden Bahnen.

8. **Probewurf**

Jeder Spieler/in erhält **vor Beginn des eigenen Spiels** 5 Probewurf. Ob diese genutzt werden, ist jedem Spieler/in selbst überlassen.

9. **Wurfzeiten**

Als Wurfzeit stehen für 50 Wurf maximal 20 Minuten zur Verfügung. Ein Verlassen der Kegelbahnen ist während des Wettspiels untersagt. Die Zuwiderhandlung führt sofort eine gelbe Karte nach sich.

10. **Wurfwertung**

Bei der Bewertung gilt grundsätzlich die Anzahl der **gefallenen** Kegel. Bei Automatik erfolgt die Wertung nach dem elektronischen Bildanzeiger. Abweichungen von der automatischen Bildanzeige zur manuellen Schreibweise müssen vom Schreiber **sofort** angezeigt werden. Nachträgliche Reklamationen werden **nicht** anerkannt. Kegel, die durch zurückprallende Kugeln fallen, gelten als nicht gefallen.

Fallen nach dem Abwurf und vor dem Einschlag der Kugel ein oder mehrere Kegel, oder werden durch den Stellautomaten die Kegel hochgezogen, ist der Wurf ungültig und muß in jedem Fall wiederholt werden. Dies gilt jedoch nicht, wenn die Automatik die Kegel wegen Zeitüberschreitung hochzieht.

Bei vorhandener Übertrittsanzeige zählt bei roter Karte der Wurf, nicht aber die Holzzahl.

Beim Fehlen einer Übertrittsanzeige kann beim "Übertreten" auch keine Ahndung erfolgen. Ausnahme: Deutlich sichtbares Übertreten. Kugeln, die nicht auf der Ausatzbohle aufgelegt werden (Kugeln in die Bahn werfen) und unsportliches Verhalten, führen nach einmaliger Ermahnung durch den Spielführer zu einem Nullwurf.

Erklärung Nullwurf: (= Würfe, die nach einer Verwarnung nicht den Regeln entsprechend getätigt wurden)

Nullwurf in die Vollen: Getroffene Kegel werden geschrieben und mit "X" durchgestrichen (entwertet).

Nullwurf im Abräumen : Wie beim Spiel in die Vollen - auf das verbliebene Bild muß weitergespielt werden. (Zu Fall gebrachte Kegel werden entwertet und nicht wieder aufgestellt).

11. Spielunterbrechung

Bei Ausfall der Bahnen ist es möglich, den Wettkampf auch nach einem vertretbaren Zeitraum fortzusetzen.
Ist der Schaden nicht zu beheben, muß geprüft werden, ob der Wettkampf auf einer anderen Bahn der gleichen Anlage fortgesetzt werden kann, um eine erneute Anreise zu vermeiden.
Dauert der technische Defekt länger als 20 Minuten, dürfen vor der Fortführung des Wettkampfes 5 Würfe ausgeführt werden.

12. Spielabbruch

Ein Spielabbruch ist nur dann zu vollziehen, wenn der Defekt offensichtlich nicht behoben werden kann und keine anderen freien Bahnen zur Verfügung stehen.
Beim Spielabbruch werden vollendete Wurfserien (50 Wurf) gewertet.
Erfolgt ein Spielabbruch aus anderen Gründen, entscheidet der Spielrundenleiter, wenn erforderlich der Rechts- und Verfahrensausschuß.

13. Nichtantritt

Tritt eine Mannschaft, verursacht durch höhere Gewalt, z.B. Verspätung der öffentlichen Verkehrsmittel, unvorhergesehene Pannen und Unfälle, wobei unbedingt ein entsprechender Nachweis zu führen ist, nicht rechtzeitig an, entscheidet über die Wertung des Spiels der Spielrundenleiter.
Als angemessene Wartezeit für verspätetes Eintreffen der Gastmannschaft sind bis zu 20 Min. anzusehen.

14. Betreuer

Ein Betreuer kann sich, nur in Sportkleidung (incl. Sportschuhen), bei einem/r Spieler/in aufhalten.
Er darf den Spielraum nicht betreten. Eine Behinderung des Spielbetriebes darf durch den Betreuer nicht entstehen.
Anfeuerungsrufe und Beifallklatschen sind dem Betreuer untersagt.
Bei geschlossenen Anlagen ist das Öffnen der Türen als Störung anzusehen und ist nur zur Behebung von Defekten und bei Spieler- auswechslung erlaubt.

15. Spielberichte

Die Spielberichte müssen **spätestens 5 Werktage** nach Wettkampfaus-
tragung dem Spielrundenleiter vorliegen.

AUSNAHME: Die Spielberichte müssen spätestens am darauffolgenden
Tag des Rundenschlußtermins - per Telefax oder Telefonmeldung -
der Spielleitung vorliegen! (Spielberichte bei tel. Meldung bitte
unbedingt nachsenden!)

Anerkannt werden nur die ausgegebenen Original-Spielberichte.

Für die vollständigen und richtigen Eintragungen sind die Unter-
zeichnenden verantwortlich.

Mit der Unterzeichnung des Spielberichts durch beide Mannschafts-
führer wird das Wettkampfergebnis unwiderruflich anerkannt.

Wir bitten um Beachtung der ab sofort gültigen Änderungen/Ergänzungen!

Desweiteren gelten die fortführenden Bestimmungen der Sportordnungen
des DKB/BSKV.

KURZ BERICHTET...

Schutz für ehrenamtliche Helfer

Nicht nur Arbeitnehmer sind automatisch unfallversichert, wenn sie dienstlich unterwegs sind. Dieser Schutz gilt auch für ehrenamtlich Tätige, sofern sie sich für den Staat, eine Gemeinde oder eine andere Körperschaft des öffentlichen Rechts engagieren. So hat das Bundessozialgericht entschieden.

Geburtstage der VBFK-Vorstandschaft

Karin Dobrogotz	23. Februar	komm. Sportwartin
Karl Scheiner	18. April	2. Vorsitzender/Presse
Norbert Schulda	27. April	1. Vorsitzender
Walter Stahmer	02. Mai	Stv. Kassier/EDV
Waltraud Irl	05. Mai	Kassier/Stv. Vorsitzende
Roland Schiffner	23. Mai	Sportwart/Information
Christoph Seibold	23. Juli	Schriftführer

Definition

Hobbykegler: Er nimmt an keinem geregelten Sportbetrieb teil und spielt meist Kegelspiele in geselliger Runde.

Breitensportkegler: Er nimmt an den Sportveranstaltungen der Freizeitvereinigungen nach deren Vorgaben teil und startet bei Veranstaltungen des BSKV und DKB mit verbilligten Startgebühren. Die Verbilligung wird durch die Mitgliedschaft im BSKV und BLSV erreicht.

Sportkegler: Er nimmt am Sportbetrieb des BSKV und DKB teil. Die Teilnahme wird durch den Mitgliedsbeitrag abgedeckt.

Broschüre "Ihre Sportversicherung"

Alle Mitglieder der VBFK sind über uns oder teilweise auch über ihren Hauptverein beim Bayer. Landessportverband versichert. Umfangreiche Informationen sind der 31-seitigen Broschüre "Ihre Sportversicherung" des Gerling-Konzerns zu entnehmen. Interessierte können diese Broschüre über uns (siehe Redaktionsadresse) kostenlos mit dem nächsten INFO-Versand als Beilage beziehen.

VBFK-Schnittliste

Die im letzten Info -Ausgabe 6- abgedruckte VBFK-Schnittliste erscheint nun immer zum Jahresschluß. Die Kriterien für die Aufnahme sind, mind. 5 Auswärtsspiele in den Wettbewerben Bayernpokal, Bezirksmeisterschaften, Bayer. Meisterschaften und Deutsche Meisterschaften pro Jahr.

Danke

Die Aufbereitung unseres im Jahr 1996 ins Leben gerufene VBFK-INFO mit meist doch über 15 DIN A 4 Seiten Inhalt ist sehr zeit- und kostenintensiv. Die Kosten für Porto und Kopiererstellung trägt allein die VBFK aus den Beitragseinnahmen der Mitglieder. Und das sind nicht gerade geringe Auslagen über das Jahr gerechnet. Für die Zeit bekommt niemand etwas, das geschieht ehrenamtlich. Der zu entrichtende Jahresbeitrag der VBFK erscheint im Gegensatz zu der Gegenleistung des Infos geradezu als geringfügig. An dieser Stelle möchte sich die Redaktion für die Mitarbeit an der Erstellung des VBFK-Infos (5 Ausgaben/Jahr) besonders bei den Mitwirkenden Norbert Schulda aus der Vorstandschaft für diverse Textbeiträge und bei Peter Spannekrebs (Gut Holz 66 Lauf e.V.) für die Adressenverwaltung, diversen Druck und die vielen "kleinen" Tätigkeiten bedanken.

Beilage Spielberichte "Bayernpokalwettbewerb 1998"

Wir haben dieser Ausgabe für jeden Club oder Verein ausreichende Spielberichtsformulare für den Bayernpokalwettbewerb 98 beigelegt. Sollten diese dennoch nicht ausreichen, bitten wir euch ein paar Exemplare zu kopieren. Wir möchten darauf hinweisen, das wir nur die "ORIGINAL-Spielberichte" anerkennen. Andere eingesandte oder übermittelte Spielbögen werden abgewiesen und müssen wie gefordert nachgereicht werden.

Wir bitten um euer Verständnis und um Beachtung!

Zusendung von Info-Material

Desöfteren bieten wir gewisse Schriften (DKB Sportordnung, Ausbildungsrichtlinien -siehe Beitrag "Stationen vom Betreuer zum Trainer"-, Ihre Sportversicherung etc.) zum Bezug an. Leider müssen wir dafür einen Unkostenbeitrag (Porto + Kopiererstellung) erheben. Diesen Beitrag könnt ihr einsparen, wenn ihr bei eurer Anforderung vermerkt "Bitte mit nächstem Info versenden"! Dann legen wir euch das angeforderte Info-Material dem nächsten Versand bei.

Die Stationen vom Betreuer zum Trainer im Kegeln

Wo liegt eigentlich der Unterschied zwischen Betreuer und Trainer? So fragen viele, und verwechseln den Begriff desöfteren. Viele wollen als Trainer fungieren und sind doch "nur" Betreuer. Dieses "nur" soll aber keinesfalls abwertenden Charakter haben, im Gegenteil. Wir wollen diese beiden Begriffe näher erläutern.

Der *Betreuer* ist eigentlich die wichtigere Person für die anzulernende Personengruppe. In den meisten Clubs oder Vereinen gibt es keine oder nur wenige Idealisten, die ihre Zeit opfern und sich für andere zur Verfügung stellen um dem Neuankömmling oder Anfänger in der Gruppe, aber auch dem Fortgeschrittenen bei Problemen Hilfestellung zu leisten. Um aber qualifizierte Hilfestellung z.B. zum Erlernen der richtigen Kegelbewegung, Korrekturhinweise bei Bewegungsfehlern geben zu können, ist eine entsprechende Ausbildung dringend erforderlich. Als Grundsatz gilt: Einen kegeltechnischen Fehler muß man an der Ursache korrigieren. Denn jeder Fehler entsteht irgendwo, hat also eine Ursache. Falsch wäre es, ständig den auftretenden Fehler des Keglers zu bemängeln. Hier ist meist der Betreuer gefordert, denn Trainer sind oft nur im Spitzensport anzutreffen. Außerdem würde ihre Erfahrung und das Wissen im Kegelbreitensport nicht in vollem Umfang einsetzbar sein. Neben der fachlichen Qualifikation sind auch Fähigkeiten und Fertigkeiten wichtig, die in das soziale Umfeld greifen.

In der Betreuersituation darf sich jeder Sportfreund wagen, wenn er die unterste Stufe im Ausbildungsplan - den Clubbetreuer - erfolgreich absolviert hat (Lehrgangsgebühr 100 DM). Dieser Lehrgang wird meist durch die Bezirkslehrwarte des BSKV angeboten. Die Ausschreibungen sind in der Zeitschrift "Kegeln in Bayern" fast immer zum Jahresanfang zu entnehmen. Der Lehrgang erstreckt sich auf vier volle Wochenendtage, um mit der Prüfung an einem weiteren Wochenendtag (= insgesamt 34 Unterrichtseinheiten) abzuschließen und das entsprechende Zertifikat zu erhalten. Neben dem theoretischen Lehrstoff (umfangreiches Lehrmaterial wird ausgehändigt) sind auch praktische Übungen mit der Gruppe u.a. auf der Kegelbahn zu absolvieren.

Nach Erhalt des Clubbetreuerausweises kann dieser sich innerhalb von 2 Jahren für den "*Übungsleiter*" (Lehrgangsgebühr 300 DM) anmelden, der über 1 Woche Dauer an der Sportschule in Oberhaching - meist im Spätherbst - stattfindet. Danach folgen Aufbaukurse an zwei weiteren Wochenenden. Dies geschieht natürlich in einem angemessenen Zeitraum. Als Teilnahmevoraussetzung gilt die Vorlage der Bescheinigung eines Erste-Hilfe-Kurses, der nicht älter als 2 Jahre sein darf. Der "fertige" Übungsleiter ist dann auch für seine Tätigkeiten bezuschußungsfähig.

Die nächste Stufe nach dem Übungsleiter ist fachspezifisch noch die Ausbildung zum B-Trainer und anschließend zum A-Trainer. Die Endstufe wäre der Diplomtrainer.

DIE STUFENAUSBILDUNG IM KEGELN im Schaubild



Detaillierte Unterlagen zur Information der Teilnahmebedingungen und dem Lehrplan aus den Ausbildungsrichtlinien zum Clubbetreuer und Übungsleiter können bei uns angefordert und gegen Unkostenerstattung in Höhe von DM 3.00 (Porto und Kopiererstellung) zugesandt werden.

Literaturhinweise:

Betreuen, Anleiten, Trainieren im Sport - Herausgeber Deutscher Sportbund - Falkenverlag ISBN 3-8068-1690-0
Mentale Trainingsformen in der Praxis - Handbuch für Trainer und Sportler - Sportinformverlag ISBN 3-89284-218-3

S A T Z U N G

der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V. (VBFK)

§ 1 Name und Sitz

1. Die Vereinigung trägt den Namen "Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler e.V.", abgekürzt VBFK.
2. Die Vereinigung hat ihren Sitz in Ingolstadt und ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Ingolstadt einzutragen.
3. Die VBFK ist Mitglied im Bayerischen Landessportverband (BLSV), und strebt eine sportliche Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Sportkeglerverband (BSKV) und dem Deutschen Keglerbund (DKB) an.

§ 2 Zweck und Aufgaben

1. Zweck der VBFK ist die Förderung des Privatkegelsports in ganz Bayern, insbesondere durch die Organisation und Durchführung von sportlichen Begegnungen, Betreuung der Mitglieder und Werbung für den privaten Kegelsport.
2. Die VBFK verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der gültigen Abgabenordnung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt in erster Linie sportliche Interessen.
3. Mittel der VBFK dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Vereinigung. Es darf keine Person durch unverhältnismäßig hohe Zuwendungen oder Vergütungen begünstigt werden.
4. Die VBFK ist politisch und konfessionell neutral.
5. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 3 Mitglieder

1. Mitglied der VBFK kann jede natürliche oder juristische Person werden. Über die Aufnahme entscheidet nach schriftlichem Antrag der Vorstand. Gegen eine ablehnende Entscheidung kann innerhalb eines Monats Berufung beim Rechts- und Verfahrensausschuß eingelegt werden. Dieser entscheidet endgültig. Der Aufnahmeantrag Minderjähriger bedarf der Unterschrift der gesetzlichen Vertreter.
2. Jeweils mindestens 7 Mitglieder können sich zu Spielgemeinschaften zusammenschließen, hier "Clubs" genannt.
3. Von den bestehenden Mitgliedern wird ein Jahresbeitrag erhoben, der jeweils zum 30.12. des Vorjahres fällig wird. Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird von der Delegiertenversammlung bestimmt. Ist ein Mitglied länger als 12 Monate mit seinem Beitrag im Rückstand, kann es ohne Mahnung aus der Mitgliederliste gestrichen werden. Ansonsten endet die Mitgliedschaft durch Austritt, Ausschuß oder Tod.
4. Der schriftlich zu erklärende Austritt ist mit einer 3-monatigen Frist nur zum Ende des Kalenderjahres möglich. Auch ein austretendes Mitglied hat keinen Anspruch auf einen Anteil am Vereinsvermögen.
5. Ein Mitglied kann aus der VBFK ausgeschlossen werden, wenn es wiederholt gegen die Satzung verstößt. Ausschußanträge kann jedes Mitglied und der Vorstand stellen; der Antragsteller ist zur Beweisführung verpflichtet. Über den Ausschuß entscheidet der unabhängige Rechts- und Verfahrensausschuß, dessen Beschluß dem betroffenen Mitglied per Einschreiben zuzustellen ist. Dagegen ist innerhalb von 4 Wochen eine Beschwerde schriftlich an die Delegiertenversammlung zu richten, die dann auf ihrer nächsten Versammlung mit 2/3-Mehrheit entscheidet.

§ 4 Organe der Vereinigung

Organe der Vereinigung sind

1. Vorstand

- a. Der Vorstand besteht aus dem 1. Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Kassier, und dem Schriftführer (nach § 26 BGB).
- b. Weitere stellvertretende Vorstandsmitglieder sowie Sportwarte werden ebenfalls gewählt, sind aber nicht Gegenstand der Satzung.

2. Delegiertenversammlung

3. Rechts- und Verfahrensausschuß

zu 1.

Die Delegiertenversammlung wählt alle Vorstandsmitglieder mit einfacher Mehrheit auf die Dauer von 2 Jahren. Sie bleiben bis zur satzungsmäßigen Bestellung des nächsten Vorstands im Amt.

Scheidet ein Mitglied des Vorstands vor Ablauf der Amtsperiode aus, so kann der Vorstand bis zur nächsten ordentlichen Delegiertenversammlung durch Zuwahl das ausgeschiedene Mitglied ersetzen.

Scheidet der 1. Vorsitzende aus, so hat der 1. Stellvertreter innerhalb von 90 Tagen eine Delegiertenversammlung einzuberufen, in der ein neuer 1. Vorsitzender für den Rest der Amtsperiode zu wählen ist.

Die Vereinigung wird gerichtlich und außergerichtlich durch 2 Mitglieder des Vorstands vertreten, darunter aber immer der 1. Vorsitzende oder einer seiner Stellvertreter. Im Innenverhältnis sollen die Stellvertreter die VBFK nur dann vertreten, wenn der 1. Vorsitzende verhindert ist.

Der Vorstand kann sich eine Geschäftsordnung geben, die nicht Bestandteil dieser Satzung ist. Er leitet die Vereinigung unter eigener Verantwortung und erledigt die laufenden Geschäfte.

Der 1. Vorsitzende beruft mit einer Frist von mindestens 4 Wochen unter Bekanntgabe der Tagesordnung die Vorstandssitzungen ein. Er muß eine Vorstandssitzung einberufen, wenn mindestens 4 Vorstandsmitglieder dies fordern. Niederschriften sind anzufertigen.

zu 2.

Die Delegiertenversammlung besteht aus den Delegierten und den Mitgliedern des Vorstands und findet einmal jährlich statt.

Jedes Mitglied hat das Recht, der Delegiertenversammlung beizuwohnen, ist aber nur als Delegierter seines Vereins stimmberechtigt. Jeder Club stellt für je 10 angefangene Mitglieder einen Delegierten für die Dauer von jeweils 2 Jahren. Das Wahlverfahren obliegt den einzelnen Clubs. Die gewählten Delegierten sind dem Vorstand schriftlich bis 31.12 des Vorjahres der 2-jährigen Periode zu melden.

Die Einberufung der Delegiertenversammlung hat mit Tagesordnung unter Einhaltung einer 4-Wochen-Frist schriftlich zu erfolgen. Eine Delegiertenversammlung muß einberufen werden, wenn mindestens 1/4 der Delegierten diesen Antrag stellen.

Die Versammlung wird vom 1. Vorsitzenden oder einem von ihm bestimmten Vorstandsmitglied geleitet. Sie entscheidet über Vereinsangelegenheiten, soweit sie nicht durch die Satzung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Die Versammlung ist unabhängig von der Zahl der anwesenden Delegierten beschlußfähig. Anträge und Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit vollzogen; Stimmengleichheit gilt als Ablehnung.

Satzungsänderungen bedürfen einer 2/3-Mehrheit.

Über die Versammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen und vom Versammlungsleiter und dem Schriftführer zu unterzeichnen.

Die Delegiertenversammlung ist im Innenverhältnis zuständig für:

- a. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresberichte
- b. Entgegennahme und Genehmigung des Kassenberichts
- c. Entlastung der Vorstandschaft
- d. Wahl der Vorstandsmitglieder, der 2 Kassenprüfer und der Mitglieder des Rechts- und Verfahrensausschusses für jeweils 2 Jahre
- e. Beratung und Beschlußfassung über alle Angelegenheiten der Tagesordnung. Anträge zur Tagesordnung müssen mindestens 2 Wochen vor der Versammlung beim Vorstand schriftlich und mit Begründung eingereicht werden.

zu 3.

Der Rechts- und Verfahrensausschuß (RVA) regelt unabhängig Verstöße gegen Satzung und Sportordnung.

Der RVA besteht aus dem Vorsitzenden, 4 Mitgliedern und 2 Ersatzmitgliedern, die alle keine Vorstandsmitglieder sein dürfen. Im Bedarfsfall wird der RVA von seinem Vorsitzenden eingeladen und geleitet. Er hat einen Beschwerdeantrag innerhalb von 6 Wochen nach Eingang zu behandeln und zu beschließen. Es sind Ersatzmitglieder bei Verhinderung der ordentlichen Mitglieder zu laden. In einer Sitzung müssen mindestens 3 Ausschußmitglieder anwesend sein. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Eine Niederschrift ist anzufertigen.

§ 5 Auflösung der Vereinigung

1. Die Auflösung der VBFK kann nur in einer eigens dafür mit 4-wöchiger Frist einberufenen außerordentlichen Delegiertenversammlung beschlossen werden. In dieser Versammlung müssen 4/5 der Delegierten anwesend sein. Zur Beschlußfassung ist eine 2/3-Mehrheit notwendig. Kommt eine Beschlußfassung nicht zustande, ist innerhalb von 14 Tagen eine weitere Delegiertenversammlung einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Delegierten beschlußfähig ist.

2. In der gleichen Versammlung haben die Delegierten die Liquidatoren zu bestellen, die dann die laufenden Geschäfte abzuwickeln haben. Das nach Auflösung/Aufhebung des Vereins oder Wegfall seines bisherigen Zwecks verbleibende Vermögen ist der Stadt Ingolstadt zur Verfügung zu stellen, die es ihrerseits nur zur Förderung des Kegel-Breitensports zu verwenden hat.

3. Beschlüsse über Satzungsänderungen und über die Auflösung der Vereinigung sind dem zuständigen Amtsgericht und dem Finanzamt anzuzeigen. Satzungsänderungen, welche die in § 2 genannten gemeinnützigen Zwecke betreffen, bedürfen der Einwilligung des zuständigen Finanzamts.

§ 6 Inkrafttreten

Diese Satzung wurde am 03.05.1992 beschlossen. Sie tritt mit der Eintragung in das Vereinsregister in Kraft.

Ingolstadt, den 03.05.1992

Änderung vom 22.10.1997